

Oberbürgermeister  
Marcel Philipp  
Rathaus  
52058 Aachen

02.11.2018  
GRÜNE 25 / 2018

**Ratsantrag**  
**Sicherer Radverkehr durch Protected Bike Lanes**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion der GRÜNEN beantragt, im Rat der Stadt Aachen folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt, bestehende Radfahrstreifen an besonders gefährdeten Stellen (Ampel- und Kreuzungsbereiche) abschnittsweise zu „Protected Bike Lanes“ auszubauen. Die Verwaltung wird gebeten, eine entsprechende Priorisierung zu erarbeiten. Die Idee von „Protected Bike Lanes“ soll als Planungsinstrument in den Katalog der Verwaltung aufgenommen werden.

**Begründung:**

Ein konfliktfrei laufender Verkehr beruht auf der gegenseitigen Rücksichtnahme aller Verkehrsteilnehmenden. Dabei sollten die Belange schwächerer Verkehrsteilnehmenden bereits in der Planung besonders berücksichtigt werden, um Gefahrenstellen zu vermeiden.

Die Einrichtung von so genannten Protected Bike Lanes (durch bauliche Trennung geschützte Radfahrstreifen) macht den Radverkehr sicherer und attraktiver. Das ermöglicht vielen Bürgerinnen und Bürgern, vom Auto auf das Fahrrad umzusteigen. Somit kann diese Maßnahme ebenfalls für eine Verbesserung der Luftqualität sorgen.

Eine Protected Bike Lane ist baulich klar von anderen Verkehrsspuren abgegrenzt, etwa mit Hilfe von Leitschwellen, Pollern o.ä., und damit effektiv gegen unzulässiges Befahren und Parken gesichert. Protected Bike Lanes sind bereits z.B. in Kopenhagen, in den Niederlanden und Nordamerika, aber auch in vielen deutschen Städten wie Berlin erfolgreich umgesetzt worden.

Mit freundlichen Grüßen

Melanie Seufert  
*Fraktionssprecherin*

Kaj Neumann  
*mobilitätspolitischer Sprecher*